

[91.] Zeitschriften für 1846  
erscheinen in meinem Verlage:  
Provinzialblatt für das Großherzogthum  
Posen. 12 Hefte in 8. 2  $\mathcal{R}$ .

Kościół i Szkoła, Pismo miesięczne.  
12 Hefte in 8. 2  $\mathcal{R}$ .

Przyjaciel ludu. Rok XIII in 52 Num-  
mern. 3  $\mathcal{R}$ .

Szkółka niedzielna. Rok X in 52 Nummern.  
20  $\mathcal{N}$ .

Bestellungen darauf bitte ich mir baldigst  
zukommen zu lassen.

Dem Provinzialblatte wird ein lite-  
rarischer Anzeiger beigegeben, welchen ich zu  
Inschriften bestens empfehle. Die Zeile wird mit  
1  $\mathcal{N}$  berechnet.

Lissa, d. 22. Dec. 1845.

**Ernst Günther.**

[92.] Das Sächsische Volksblatt  
für die Angelegenheiten des Staates und der  
Kirche

erscheint im Jahre 1846 in erweiterter Gestalt,  
jede Woche 2 Nummern in ganzen Bogen zu  
dem Pränumerations-Preise von 18  $\mathcal{N}$  (netto  
13  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{N}$ ) pro Quartal. Probenummern  
stehen auf Verlangen in mäßiger Anzahl zu  
Dienst.

Zugleich empfehle ich dieses bereits durch  
ganz Sachsen verbreitete Blatt zu literari-  
schen Anzeigen, und berechne ich die Petit-  
zeile à 1  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{N}$ .

J. M. Gebhardt in Grimma.

[93.] Unter der Presse befindet sich u. kommt  
in den ersten Monaten des nächsten Jahres  
zur Versendung:

Ältere Geschichte Irlands von den frühesten  
Zeiten bis zur britischen Invasion.

Von Thomas Moore.

Aus dem Englischen frei übertragen von  
Carl Akené.

8. 2 Bde. eleg. brosch. ca. 40 Bogen.

Da ich nur auf Verlangen pro nov. ver-  
sende, so ersuche ich diejenigen Handlungen, welche  
sich Absatz davon versprechen, mir ihren Bedarf  
angeben zu wollen.

Baden-Baden, 12. Decbr. 1845.

D. N. Marg,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

## Gesuchte Bücher.

[94.] Die Kriegerische Buchh. in Cassel sucht  
billig:

1 Bertuch, Bilderbuch. illum. vollst.

[95.] Karl Winter in Heidelberg sucht und  
bittet um Offerten:

Gut gehaltene Bibeln in Luthers Ueber-  
setzung in Folio und Quarto.

[96.] V. Schreck in Leipzig sucht:

1 Portrait Franklin's, ca. 1  $\frac{1}{2}$  Fuß hoch.

1 Ferguson, Astronomie.

1 Brockmanns Hamlet (v. Schink). Ber-  
lin 1778.

1 Der blinde Student. (Joachim.)

[97.] J. Kohn in Breslau sucht antiquarisch:  
5 Rotteck, Weltgeschichte in 9 Thlen.

Wenn auch ältere Aufl. nur nicht von 832.

[98.] Die Kriegerische Buchh. in Cassel sucht  
billig:

1 Glück, Commentar. cpl. (soweit er ersch.)

[99.] Ich suche unter vorheriger Preisanzeige:

1 Goethe's Werke. Taschenausgabe 1827—30.

Band 1. 2. u. 12. apart.

(Jeder Band ist mir gleich lieb.)

Berlin, Januar 1846.

**Springer.**

[100.] J. V. Erie in Hamburg ersucht die  
ihm unbekanntem Herren Verleger um gef. Ein-  
sendung eines Ex. von:

Sprengel, Lehre vom Dünger.

Ebert, Knochenmehl als Düngungsmittel.

1 Ueber Knochenmehl als Düngungsmittel.

[101.] V. Franke in Duedlinburg sucht unter  
vorheriger Preisanzeige:

1 Pechel, technol. Encyclopädie 1.—12. Bd.

[102.] Wir suchen:

1 Savigny, über das altrömische Schuldrecht;  
allenfalls zum Nettopreise.

Berlin, 31/XII. 1845.

**A. Asher & Co.**

[103.] Ed. Kaufler in Landau sucht unter  
gefälliger Preisanzeige:

1 Der junge Feldjäger in französ. u. engl.

Diensten. 2 Bdchn. fehlt bei Fr. Fleischer.

[104.] A. Franck in Paris bittet die betreff.  
Verleger um Zusendung von:

1 Beiträge zur Geschichte altitalienischer Kunst.

1 Berchtold, über den Kretinismus. 1843.

[105.] Die betreffenden Herren Verleger von  
Lunzer (?) philosophische Sprachlehre,  
Schauplatz der Bibel

ersuche ich um schleunigste Einsendung eines  
Exemplares.

Julius Groffe in Leipzig.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[106.] Wiederholte Bitte um Rücksendung.

Diejenigen Handlungen, welche von:  
(Graf Cancrin) Dekonomie der menschlichen  
Gesellschaften

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern ha-  
ben, ersuche ich hiermit dringend um schleunigste  
Rücksendung.

Stuttgart, 27. Dezember 1845.

**E. Schweizerbart.**

[107.] Dringende Bitte  
um gefällige Rücksendung.

Das Buch der Narrheit  
von Ludwig Kalksch  
fehlt mir gänzlich und ersuche daher diejenigen  
Herren Collegen, bei denen es ohne Aussicht auf

Absatz lagert, durch schleunige Rücksendung mich  
in den Stand zu setzen, die zahlreich eingehenden  
Aufträge erledigen zu können.

Zu Segendienst stets bereit.

Mainz, den 20. Decbr. 1845.

**Joh. Wirth.**

[108.] Bitte um Rücksendung.

Mein Borrath von

Brásick's Rechenmeister

(gr. 8. br. 1  $\frac{1}{3}$   $\mathcal{R}$ )

ist gänzlich vergriffen, und werde ich denjenigen  
Handlungen großen Dank wissen, welche mich  
durch

sofortige Rücksendung

unverkauft liegender Exemplare in den Stand  
setzen, die unerledigt schon hier liegenden und  
noch eingehenden Bestellungen zu befriedigen.

Berl., 18. Octbr. 45.

**Carl Heymann.**

## Bermischte Anzeigen.

[109.] Bücher-Auction.

Göttingen. Den 26. Jan. wird hier selbst  
die vom weil. Dr. med. Kraus nachgelassene  
Bibliothek, nebst andern Büchern aus allen Thei-  
len der Wissenschaft, versteigert werden. Der  
Catalog ist durch alle Buchhandlungen zu bezie-  
hen und in der Dieterichschen Buchhandlung hier-  
selbst, so wie in Leipzig bei L. Schumann, vor-  
rätzig.

[110.] Zur Besorgung englischen und  
französischen Sortiments empfehle ich mich  
bestens. Schnellste Bedienung bei billi-  
ger Berechnung auf Jahres credit werde ich  
mir stets besonders angelegen sein lassen.

Leipzig, im Januar 1846.

Hochachtend empfohlen

**Wolfgang Gerhard**

Buchhandlung für ausländische Literatur.

[111.] Englische Journale

und

Englisches Sortiment überhaupt,

besorgen wir vermöge unsers

Wöchentlichen Postpakets

am schnellsten und promptesten. Die Jour-  
nale expediren wir von hier in der Regel am  
7.—10. jedes Monats.

Berlin.

**A. Asher & Co.**

[112.] Da ich keine Hoffnung mehr habe, daß  
die arg zerstörte Einheit im buchhändlerischen  
Rechnungswesen anders als durch Aufgeben der  
guten alten Groschen hergestellt werde, so habe  
auch ich mich zu diesem entschlossen und werde  
demgemäß von heutigem Tage an meine Conti u.  
Facturen in Thalern und  $\mathcal{S}$  (oder  $\mathcal{N}$ ) stellen  
zugleich auch alle Preise netto auswerfen, jedoch  
dabei vor der Linie die Verkaufspreise angeben  
lassen.

Barmen, den 1. Januar 1846.

**W. Vangewiesche.**

[113.] Anzeige.

Der Unterzeichnete rechnet vom 1. Januar  
1846 in Thaler und Neugroschen und zwar  
im Nettoansatz ohne allen Bruchtheil  
und gratulirt allen Bruchrechnern.

Leipzig, den 1. Januar 1846.

**Jgu. Jackowik.**